

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 09/0162
604 - Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung			Datum: 31.03.2009
Bearb.:	Herr Gli Beyene	Tel.: 215	öffentlich
Az.:	604-Hr. Beyene/Jung		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

02.04.2009

Wegweisung im Bereich Quickborner Straße zur Firma Jungheinrich
hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel am 19.03.2009 (Punkt 9.5)

Sachverhalt

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 19.03.2009 bittet Herr Engel darum, dass im Bereich Quickborner Straße / neue Haupterschließungsstraße eine bessere Wegweisung zur Firma Jungheinrich und ein Hinweis zur Abbindung des Waldbühnenweges von der Lawaetzstraße erfolgt, da sich noch viele Lastkraftwagen mit Ziel Jungheinrich verfahren.

Antwort: Das Schild zu Jungheinrich ist vom Kreuzungsbereich Quickborner Straße / Waldbühnenweg zum Kreuzungsbereich Quickborner Straße / Haupterschließungsstraße versetzt worden, und es ist dort eindeutig sichtbar. Zudem ist der Waldbühnenweg als Sackgasse einer Tempo-30-Zone -also eines Wohngebiets- deutlich ausgeschildert worden.

Es ist zu vermuten, dass sich Lastkraftfahrzeuge zu Jungheinrich verfahren, weil sie nicht auf Beschilderungen bzw. Wegweisungen achten, sondern sich vom Navigationssystem leiten lassen, das hinsichtlich der Straßennetzveränderung noch nicht auf dem neusten Stand ist. Da eine Aktualisierung des Kartenmaterials von Navigationssystemen den Herstellern solcher Systeme und im Weiteren insbesondere den einzelnen Verkehrsteilnehmern überlassen ist, hat eine Kommune keine Einflussmöglichkeit auf die in der Anfrage beschriebene Problematik.

Insofern kann auf eine in der Anfrage gewünschte zusätzliche Hinweisbeschilderung verzichtet werden, da sie vor den oben genannten Hintergründen nicht als alleinig zielführend eingeschätzt wird und außerdem in diesem Jahr vorgesehen ist den Einmündungsbereich des Waldbühnenwegs aufzupflastern und dort die Fahrbahnfläche zu Gunsten des Seitenraums einzuengen.

Im Übrigen ist eine Zeitlang zu beobachten gewesen, dass der Waldbühnenweg als Abkürzung zur Kuno-Liesenberg-Kehre genutzt wurde, indem auf der Strecke die Poller entfernt wurden. Unabhängig davon, ob möglicherweise deswegen auch Lastkraftwagen über den Waldbühnenweg gefahren sind, sind inzwischen die Poller wieder aufgestellt worden.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------